

PresseInfo

Weitere Messen für das Auslandsmesseprogramm 2021 bestätigt

Bundeswirtschaftsministerium plant 327 German Pavilions

Das Bundeswirtschaftsministerium will im nächsten Jahr deutsche Unternehmen auf 327 Gemeinschaftsbeteiligungen auf Messen in rund 60 Ländern unterstützen. Dies ist das Ergebnis der Herbstsitzung des Arbeitskreises Auslandsmessebeteiligungen beim AUMA am 23. September 2020 in Nürnberg. Im Laufe des Jahres 2020 wurden über 40 weitere Messebeteiligungen in das Programm aufgenommen, die der Arbeitskreis jetzt bestätigt hat. Damit wurde jetzt das umfangreichste Auslandsmesseprogramm seit der Erstaufgabe 1949 verabschiedet. Von den 45,1 Mio. Euro, die im Bundeshaushalt vorgesehen sind, sind 1,5 Mio. Euro für zusätzliche Gemeinschaftsstände innerhalb der Pro Afrika-Initiative mit neun Beteiligungen vorgesehen.

142 Messebeteiligungen werden in Süd-Ost- und Zentralasien organisiert, darunter 62 in China, einschließlich Hongkong. Weitere wichtige Zielregionen für deutsche Messebeteiligungen sind die europäischen Länder außerhalb der EU (52 Messen, davon 38 in Russland) sowie der Nahe und Mittlere Osten (30). In Nordamerika und Afrika sollen jeweils 29 bzw. 30 Gemeinschaftsstände realisiert werden, gefolgt von Lateinamerika mit 28.

Höhepunkt innerhalb des Auslandsmesseprogramms wird die Umsetzung einer Ehrengastbeteiligung der Bundesrepublik Deutschland auf der Abu Dhabi International Book Fair vom 23. bis 29. Mai 2021 sein.

Das Bundeswirtschaftsministerium ermöglicht jährlich in Kooperation mit dem AUMA vor allem kleinen und mittelständischen Unternehmen, sich auf Gemeinschaftsständen unter der Dachmarke „made in Germany“ zu günstigen Konditionen an Auslandsmessen zu beteiligen. Auf diesen sogenannten German Pavilions werden die

...

PresseInfo

01.10.2020

Aussteller organisatorisch und technisch durch eine deutsche Durchführungsgesellschaft unterstützt.

Der Arbeitskreis für Auslandsmessebeteiligungen beim AUMA besteht aus Vertretern der Bundesministerien für Wirtschaft und Energie (BMWi) sowie Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), des Auswärtigen Amtes, der Bundesländer und der exportorientierten Spitzen- und Fachverbände der deutschen Wirtschaft. Er trifft sich zwei Mal pro Jahr und berät das Bundeswirtschaftsministerium bei der Auswahl der Messen für sein Auslandsmesseprogramm.

Die Messen im Auslandsmesseprogramm 2021 sind in der AUMA-Messedatenbank veröffentlicht: <https://www.auma.de/de/ausstellen/foerderungen/foerderungen-im-ausland/liste-auslandsmesseprogramm-bund-2021>

Informationen über die Teilnahme am Auslandsmesseprogramm stehen auf der AUMA-Website zur Verfügung: www.auma.de/Auslandsmesseprogramm

Bildmaterial: <https://www.auma.de/de/medien/meldungen/presse-2020-27>

Pressekontakt: Harald Kötter, Telefon: 0175-2204600,
E-Mail: h.koetter@uma.de